

# Gewaltsongs kosten Schulkarriere

Beitrag von „Hawkeye“ vom 9. Mai 2010 18:50

Zitat

*Original von lehraemtler*

Natürlich darf ein Lehrer in der NPD (oder einer anderen nicht verbotenen Partei) sein. Würde diese Partei gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen, wäre sie verboten.

Die Liste, die man bei der Ernennung zum Beamten unterschreiben muss, enthält nur Parteien und Organisationen, die offiziell als verfassungswidrig erklärt wurden.

Mich würde interessieren, was "offenbar nicht klar genug von Gewalt abgegrenzt" bedeutet.

Mit "natürlich" hat das nichts zu tun....

## [Belehrung über die Pflicht zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst](#)

Denn im Gegensatz zu "natürlich" frage ich mich bei meinem gesunden Menschenverstand, wieso ein Beamter im Staatsdienst Mitglied einer offen verfassungsfeindlichen Partei sein sollen dürfte, wie der NPD.